



Einsatzort:	Duschanbe
Arbeitsbereiche:	Humanitäre Hilfe Interkulturelle Begegnungen Kinderbetreuung Praktische Mitarbeit im Projekt
Einsatzdauer:	11 Monate (September bis Mitte/Ende Juli)
Einsatzart:	Internationaler Jugendfreiwilligendienst (IJFD)
Sprache:	Englisch – Grundkenntnisse Russisch - Wünschenswert

Einsatzstelle:

Die „Sozialdiakonische Arbeit Nadeshda“ besteht seit den 1990er Jahren und ist eine offiziell staatlich anerkannte christliche Organisation unter tadschikischer Leitung.

Die hauptsächlich tadschikischen Mitarbeiter werden durch einige deutsche Mitarbeiter in ihren sozialdiakonischen und humanitären Hilfsangeboten unterstützt. Zu den Aufgaben gehören unter anderem Beratungsangebote für Frauen, Sprachklassen, Ferienlager für Kinder und Jugendliche, Hilfe zur Selbsthilfe sowie Schulungen.

Das friedliche Zusammenleben der Völker und der interkulturelle Austausch werden gefördert. Das Projekt trägt zur Völkerverständigung bei.

Einsatzort:

Tadschikistan ist das kleinste Land aus dem ehemaligen Sowjetstaatenbund. Es liegt im Süden Zentralasiens mit Grenzen zu Afghanistan, China, Kirgisien und Usbekistan. Die Berge Tadschikistans haben bis zu 7000 bis 8000 Meter hohe Gipfel im Pamir- und anderen Gebirgen. Zur landwirtschaftlichen Nutzung steht nur ein relativ wenig Raum in den fruchtbaren Ebenen und auf den Hochplateaus zur Verfügung. Die neue, nach westlichem Vorbild geschaffene Verfassung, sichert absolute Religionsfreiheit zu.

Duschanbe ist die Hauptstadt Tadschikistans und mit etwa 720.000 Einwohner auch die größte Stadt des Landes. Sie ist der politische, kulturelle und wirtschaftliche Mittelpunkt des Landes und Sitz zahlreicher Universitäten und Hochschulen. Duschanbe liegt auf etwa 800 Höhe im dicht besiedelten Gissa-Tal im Südwesten des Alai-Gebirges. In Duschanbe herrscht ein ausgeprägtes Kontinentalklima mit trocken-heißen Sommern und kühl-feuchten Wintern.

Die Temperatur beträgt im Jahresdurchschnitt 14°C und schwankt zwischen 2°C im Januar und 36°C im Juli. Die Trockenperiode reicht von Ende Mai bis Mitte Oktober.



Aufgabenbeschreibung:

Je nach Begabung und Fähigkeiten führen die Freiwilligen verschiedene Workshops für die tadschikischen Kinder und Jugendliche durch. So bieten sie z.B. PC-Kurse, Sprachkurse, Musikurse und ähnliches an. Auch praktische Arbeiten wie z.B. das Aufräumen und Säubern der Räume der Einsatzstelle in Zusammenarbeit mit den anderen Mitarbeitern vor Ort ist Aufgabe der Freiwilligen.

Mitarbeiter der Einsatzstelle besuchen regelmäßig umliegende Dörfer, wo besonders ärmere Familien leben, um dort humanitäre Hilfe zu leisten. Die Freiwilligen unterstützen diese Arbeit, indem sie beispielsweise Kinderbetreuung während dieser Einsätze anbieten oder beim Verteilen von Hilfsgütern helfen. Dazu werden unter anderem z.B. in Kooperation mit einer Hilfsorganisation bei der Geschenk-Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“, Geschenke an Schulkinder verteilt.

Der öffentliche Nahverkehr ist in Duschanbe gut organisiert, sodass die Freiwilligen alle wichtigen Orte gut erreichen können. Die vielseitigen kulturellen Angebote in Duschanbe können von den Freiwilligen in ihrer Freizeit genutzt werden. Die Freiwilligen werden von der Einsatzstelle gut aufgenommen, in Land und Kultur eingeführt und bekommen in der fremden Umgebung Orientierungshilfen angeboten.

Sprachkenntnisse und weitere Qualifikationen:

Tadschikisch wird nicht vorausgesetzt. Die Teilnahme an einem wöchentlich stattfindenden Sprachkurs ist erforderlich. Eine hohe Bereitschaft, sich auf die Kultur und die Menschen des Gastlandes einzulassen wird jedoch erwartet sowie Verständnis für andere Kulturen aufzubringen.

Wohnsituation:

Die Freiwilligen werden in einem eigenen Zimmer im Haus der Einsatzstelle untergebracht und können verschiedene Räume gemeinschaftlich nutzen.